

Bezirksoberliga Herren Süd

TSV Gronau : Post SV Alfeld
Montag, 17.10.2022, 18:00 Uhr

Yesilyurt tütet den Sieg für den Post SV Alfeld ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des Post SV Alfeld im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd beim TSV Gronau beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Montagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 30:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bollmann / Möller, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kaste / Zeck verloren. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Lungela / Kerner und Teschner / Yesilyurt, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Einen Zähler für die Gäste mussten Burkard / Janz wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Sievert / Steinau hinnehmen. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Ein hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Aimé Lungela gegen Murat Yesilyurt zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nur einen Satz verlor Michael Kerner beim 11:9, 12:10, 3:11, 11:9 gegen Gunnar Teschner und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Niklas Zeck hatte Arne Burkard nur im ersten Satz eine Chance. In vier Sätzen verlor Friedrich Janz seine Partie gegen Jan Sebastian Kaste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Die siegbringende Taktik fehlte danach Lothar Bollmann bei seiner 0:3-Niederlage gegen Fabian Steinau ab dem Start. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Sievert wurden Jan Möller unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Nach gewonnenem ersten Satz gab Aimé Lungela das Spiel gegen Gunnar Teschner noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 9:11, 5:11, 7:11. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Michael Kerner letztlich auf Lager, um Murat Yesilyurt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den SV Teutonia Sorsum II, während der Post SV Alfeld am 31.10.2022 gegen den TSV Fuhlen antritt.

Statistik:

TSV Gronau

Doppel: Bollmann / Möller 0:1, Lungela / Kerner 0:1, Burkard / Janz 0:1

Einzel: A. Lungela 1:1, M. Kerner 1:1, A. Burkard 0:1, F. Janz 0:1, L. Bollmann 0:1, J. Möller 0:1

Post SV Alfeld

Doppel: Teschner / Yesilyurt 1:0, Kaste / Zeck 1:0, Sievert / Steinau 1:0

Einzel: G. Teschner 1:1, M. Yesilyurt 1:1, J. Kaste 1:0, N. Zeck 1:0, M. Sievert 1:0, F. Steinau 1:0